



Aufgabenstellung für die Diplomarbeit

für

Herrn Steffen Schulze

Definition einer Schnittstelle zur Batchprotokollierung für Ansatzlinien im pharmazeutischen Bereich

Zielsetzung:

Die Firma CEP als Ausrüster von Anlagen im pharmazeutischen Bereich installiert u.a. Visualisierungssysteme entsprechend der jeweiligen Kundenanforderungen. Dabei kommen Systeme wie WinCC von Siemens oder InTouch der Firma Wonderware zum Einsatz. Den installierten Lösungen ist die Anforderung hinsichtlich einer Batchprotokollierung gemein, die den gesetzlichen Anforderungen für die Herstellung pharmazeutischer Produkte entspricht. Im Sinne einer Wiederverwendung ist es wünschenswert, über eine geeignete und vom verwendeten Visualisierungssystem unabhängige Schnittstelle zum Zugriff auf die durch die jeweiligen Systeme verwalteten Daten zu verfügen.

Ziel dieser Arbeit ist daher die Definition einer Schnittstelle zum Zugriff auf relevante Daten zur Batchprotokollierung für den pharmazeutischen Bereich derart, dass die Aufzeichnung von Prozessmeldungen, Alarmen und Prozesskurven unabhängig vom Visualisierungssystem unterstützt wird. Dazu sind zunächst die oben genannten Visualisierungssysteme hinsichtlich Aufbau und Datenhaltung zu analysieren. Anschließend ist eine Schnittstelle zu entwerfen, die kompatibel zu diesen Systemen ist. Anhand einer prototypischen Realisierung ist der Entwurf zu verifizieren.

Folgende Aufgaben sind im Einzelnen zu bearbeiten

- Analyse von Kundenanforderungen hinsichtlich einer Batchprotokollierung
- Recherche der FDA-Vorschriften für die Automatisierung in der Pharmazie
- Untersuchung des prinzipiellen Aufbaus der genannten Visualisierungssysteme insbesondere hinsichtlich der jeweiligen Datenhaltung und -verwaltung sowie deren integrierter Komponenten für eine graphische Aufbereitung jener Daten
- Untersuchung der Reportmöglichkeiten genannter Visualisierungssysteme
- Entwurf der Schnittstelle zu den Reportdaten der genannten Visualisierungssysteme
- Prototypische Entwicklung eines Batchmoduls mit Crystal Reports

Betreuer: Dipl.-Ing. Stefan Hennig

Ausgehändigt am: 19.02.2010

Einzureichen am: 19.08.2010